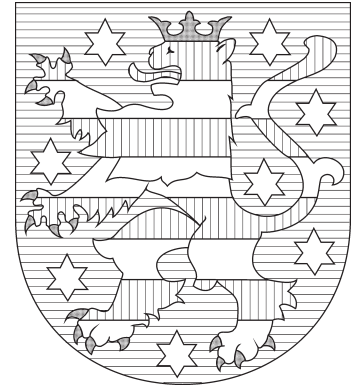


Thüringer STAATSANZEIGER

Nr. 30/2016

Montag, 25. Juli 2016

26. Jahrgang



Kommunaler Ausbau des Glasfasernetzes in Mühlhausen

In einem rein kommunalen Projekt und in Rekordbauzeit wurde das gesamte Stadtgebiet Mühlhausen mit Breitband-Internet erschlossen

Schnelles Internet bedeutet einen entscheidenden Wettbewerbsvorteil. Aus Sicht der Stadt Mühlhausen ist beste Datenanbindung deshalb maßgeblich für die weitere Stadtentwicklung und ein wichtiger wirtschaftlicher Standortfaktor.

Nunmehr wurde das Breitbandnetz in Mühlhausen flächendeckend erweitert. Seit dem Frühjahr haben rund 18 000 Haushalte und Gewerbetreibende Zugang zu glasfaserschnellen DSL-Bandbreiten von 25 bis 100 Megabit pro Sekunde. Damit besitzt Mühlhausen im Norden Thüringens die höchste flächendeckende Breitbandverfügbarkeit, einschließlich der Industrie- und Gewerbegebiete.

Bemerkenswert ist der rein kommunale Charakter des Projektes. Im Rahmen eines Kooperationsvertrages haben die Stadtwerke Mühlhausen gemeinsam mit der Thüringer Energie AG und deren Tochterunternehmen Thüringer Netkom über 40 Kilometer neue Glasfaserkabel verlegt. Teilweise wurden in vorhandene Leerrohre neue Glasfaserkabel eingezogen und auch die bestehende Infrastruktur der Thüringer Netkom wurde genutzt und durch zusätzlich 105 neue Kabelverzweigerkästen und einen Hauptverteiler erschlossen. Beim Bau der neuen Glasfasertrasen kam vor allem das sogenannte Horizontalbohrspülverfahren zum Einsatz. Diese Variante ist nicht nur



Mit einem speziellen Bauverfahren wurden die Glasfaserkabel unterirdisch verlegt, ohne dabei Straßen und Plätze aufzureißen

Foto: Stadtwerke Mühlhausen

(Fortsetzung letzte Seite)

(Fortsetzung von Titelseite)

wirtschaftlicher und umweltfreundlicher als herkömmlicher Tiefbau, sondern schonte auch das historische Stadtbild der Mittelalterlichen Reichsstadt Mühlhausen. Gelingen ist dies in nur acht Monaten Bauzeit. Die Investitionen beliefen sich auf rund 3 Millionen Euro.

Das kommunale Glasfasernetz der Stadtwerke Mühlhausen ist nun durch die Thüringer Netkom angemietet und wird mit verschiedenen Angebotsvarianten an Privat- und Geschäftskunden vermarktet. Mühlhausen ist stolz auf dieses erfolgreiche Projekt und mit der flächendeckenden Breitbanderschließung ein Leuchtturm in Thüringen. Unter dem Schlagwort „4.0“ nimmt eine grundlegende Weiterentwicklung der Ökonomie Fahrt auf, die Experten sogar als vierte industrielle Revolution bewerten: Nach der Mechanisierung, Elektrifizierung und Automatisierung stellt nunmehr die Digitalisierung unsere Wirtschaft und das Leben insgesamt vor erhebliche Veränderungen. Um von dieser Entwicklung profitieren zu können, ist eine gute Internetanbindung entscheidend. Und genau damit kann Mühlhausen nun punkten – aus Sicht der Stadt ein wichtiger Standortvorteil und Voraussetzung für künftige Wettbewerbs- und Leistungsfähigkeit.

Zitat:

„Mühlhausen verfügt nun über ein flächendeckendes Glasfasernetz und schnelles Internet in Breitbandqualität. Das ist ein klarer Standortvorteil.“

Dr. Johannes Bruns
Oberbürgermeister

Kommunaler Ausbau des Glasfaser- netzes in Mühlhausen

Gisela Husemann Verlag e. Kfr.
Wartburgstraße 6, 99817 Eisenach
PVSt, Deutsche Post AG, Entgelt bezahlt

F 11297



Netkom-Geschäftsführer Karsten Kluge, Oberbürgermeister Dr. Johannes Bruns, Stadtwerke-Geschäftsführerin Regine Gierse, TEAG-Vorstand Stefan Reindl und Stadtwerke-Geschäftsführer Joachim Scheurich (v. l.) beim symbolischen Start des Glasfasernetzes am 17.02.2016

Foto: Stadt Mühlhausen



Anschlussarbeiten der Stadtwerke Mühlhausen an einem der neuen Kabelverweigerkästen

Foto: Stadtwerke Mühlhausen

Meilensteine des Projektes:

Juli 2014

Vorplanung und Konzepterstellung

Februar 2015

Grünes Licht durch den Aufsichtsrat der Stadtwerke Mühlhausen

März 2015

Mühlhäuser Stadtrat bestätigt Vorhaben

Mai 2015

Kooperationsvereinbarung zwischen der Stadt Mühlhausen, Stadtwerken Mühlhausen, Thüringer Energie AG, Thüringer Netkom und BAUSTART

September 2015

Erster Großkunde geht ans Netz (das Ökumenische Hainich Klinikum als größter Arbeitgeber Mühlhausens)

Dezember 2015

Fertigstellung der Bau- und Montagearbeiten

Februar 2016

Offizielle Übergabe und Inbetriebnahme des Netzes durch die Projektpartner